

Juli 2001

Lichthaus Kassel

Rauminstallation, Sound
Produzentengalerie Kassel e.V.



»Lichthaus Kassel«, Rauminstallation

Die Produzentengalerie Kassel e.V. wählte während ihres Bestehens vorzugsweise aufgegebene Ladengeschäfte als Ausstellungsort: Durch kulturelle Zwischennutzung erhoffen sich Vermieter und Anlieger die Wiederbelebung ihrer im Abschwung begriffenen Lagen und stehen deswegen solchen Initiativen häufig wohlwollend gegenüber.

Das Projekt »Lichthaus Kassel« unterlief diese Spekulation, in dem während der dreiwöchigen Ausstellung parallel zu ähnlichen Aktivitäten in der Nachbarschaft ein Räumungsverkauf inszeniert wurde. Die angebotene »Ware«: Auflagenkunst, die Kunstbesitz auch für kleine Einkommen erreichbar macht, indem sie das Herstellen einmaliger Objekte zugunsten der »Produktion« von Kleinserien aufgibt.

Handelsübliche Papierlaternen aus dem Sortiment einer global agierenden Möbelhauskette wurden

handwerklich überarbeitet und mittels Pinsel und Farbe mit Slogans aus der Konsumgüterwerbung beschriftet. Der Positivismus der werblichen Ansprache befand sich in einem extremen Gegensatz zu der durch die Ausstellungsinszenierung aufgerufenen Situation des geschäftlichen Misserfolgs. Während der Ausstellung konnte trotz aller Bemühungen keinerlei Verkaufserfolg erzielt werden.

Termine

Eröffnung: 01.07.2001

Laufzeit: 11.07. 15.07.2001